

Beschlussvorlage

öffentlich

Beratungsfolge

Beratungsfolge	Datum	Öffentlichkeit
Wirtschafts-, Bau- und Umweltausschuss	10.11.2022	nicht öffentlich
Kreistag	07.12.2022	öffentlich

Gegenstand der Vorlage:

Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für das Objekt K 7313/K 7315 Ausbau des Knotens in Callenberg OT Langenchursdorf

Gesetzliche Grundlage:

BGB § 631 – 651,
SächsVergabeG,
VOB/A,
SächsLKrO,
Hauptsatzung des Landkreises Zwickau

Einreicher:

Landrat

Erarbeitet:

Amt für Straßenbau

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für das Objekt K 7313/K 7315 Ausbau des Knotens in Callenberg OT Langenchursdorf an das Unternehmen

VSTR AG Rodewisch
August-Bebel-Straße 4
08228 Rodewisch

mit einer geprüften Endsumme von **3.376.963,99 €** (brutto).

Michaelis
Landrat

Rechtlich und haushaltsrechtlich geprüft:

Dr. Vogel, Steffen
Mehlhorn, Dirk

Amtsleiter Rechtsamt
Amtsleiter Amt für Finanzverwaltung, Kreiskasse

Begründung:

Die Vergabe von Bauleistungen betrifft die Bindung eines Bauunternehmens für die Realisierung des Vorhabens K 7315 Ausbau des Knotens mit der K 7313 in Callenberg, Ortsteil Langenchursdorf, von NK 5142 020 Station 0.980 bis NK 5142 024 Station 0.100 der K 7315.

Das Vorhaben umfasst folgende wesentliche Teilobjekte:

für den Landkreis Zwickau:

- Ausbau des Knotens K 7315 / K 7313 in Callenberg, Ortsteil Langenchursdorf
- Herstellung von Gabionenstützwänden und Palisaden zur Böschungsabfangung der Kreisstraßen
- Neubau der Straßenentwässerung mit Rückhaltesystemen sowie Ausläufe in die angrenzenden Gewässer

für den Landkreis Zwickau im Auftrag der Gemeinde Callenberg:

- Ausbau des Busplatzes als Wendeschleife mit 4 Fahrspuren und 3 Bussteigen
- Anordnung einer Winkelstützmauer zur Böschungsabfangung gegenüber dem Langenberger Bach
- Verlegung und ökologische Gestaltung des Langenberger Baches auf ca. 70 m
- Herstellung einseitiger Gehweg
- Straßenbeleuchtung

für die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH:

- Herstellung der Baufreiheit

für die eins energie in sachsen GmbH & Co. KG vertreten durch die inetz GmbH:

- Erweiterung des Gasverteilernetzes

Auf der Grundlage von Realisierungsvereinbarungen mit den vorgenannten Partnern wurden zur Sicherung eines einheitlichen Bauablaufes die erforderlichen Leistungen in einer Ausschreibung am 15.08.2022 öffentlich ausgeschrieben.

Zum Submissionstermin am 08.09.2022 gaben 5 Bieter mit Angebotswertungssummen von 3.467.604,46 € bis 5.692.956,44 € ab.

Die vom Planungsbüro geschätzten Kosten (verpreistes LV) lagen bei 3.352.251,12 €.

Die Prüfung des Angebotes durch alle beteiligten Auftraggeber ergab, dass der Bieter mit dem niedrigsten Angebot alle Bedingungen der Ausschreibung erfüllt hat und das Angebot auskömmlich kalkuliert ist. Aus diesem Grund wurde auf der Grundlage der o. g. Realisierungsvereinbarung von den Fachabteilungen der Vertragspartner der Vorschlag für die Vergabe an das Bauunternehmen

VSTR AG Rodewisch
August-Bebel-Straße 4
08228 Rodewisch

erarbeitet.

Der Auftrag, den der Landkreis im eigenen Namen sowie im Namen der Gemeinde Callenberg und für eigene Rechnung vergibt, beläuft sich inklusive eines Anteils von 97,39 % an der Baustelleneinrichtung auf

3.376.963,99 € brutto,

inkl. der Anteile der Gemeinde Callenberg von

1.541.075,45 € brutto

(darin enthalten sind:

227.438,54 € brutto für Gehwege

1.284.326,99 € brutto für den Busplatz

29.309,92 € brutto für Straßenbeleuchtung)

Darüber hinaus beauftragen die Medienträger im Rahmen der o.g. Realisierungsvereinbarungen im eigenen Namen und für eigene Rechnung folgende Anteile:

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH:

Bauleistung in Höhe von 58.742,75 € brutto - inklusive eines Anteils von 1,69 % an der Baustelleneinrichtung

eins energie in sachsen GmbH & Co. KG vertreten durch die inetz GmbH:

Bauleistung in Höhe von 31.897,72 € brutto - inklusive eines Anteils von 0,92 % an der Baustelleneinrichtung

Das Gesamtvolumen der Ausschreibung beträgt 3.467.604,46 € brutto.

Die Bauzeit wurde vom 01.03.2023 bis 19.12.2025 festgelegt.

Die Finanzierung des Leistungsanteils des Landkreises Zwickau und der Gemeinde Callenberg für den Straßenbau, die Stützwände, Gehwege und Entwässerung erfolgt über die Finanzierung aus Mitteln der Förderung von Straßen- und Brückenbauvorhaben kommunaler Baulastträger (RL KStB). Für diesen Anteil werden 81,19% der zuwendungsfähigen Kosten refinanziert. Die Finanzierung für den Bau des Busplatzes mit Bachumverlegung und Stützwand erfolgt über Zuwendung aus Mitteln des Freistaates Sachsen zur Verbesserung der Bedingungen im schienen- und straßengebundenen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im Freistaat Sachsen. Für diesen Anteil werden 75% der zuwendungsfähigen Kosten refinanziert.

Die Zuwendungsbescheide des Freistaates Sachsen, hier vertreten durch das Landesamt für Straßenbau und Verkehr, liegen vor.

Vorbehaltlich der Entscheidung des Kreistages vom 07.12.2022 oder dem Zustandekommen der Vertragsergänzung zur Ortsdurchfahrtsvereinbarung mit der Gemeinde Callenberg, werden die finanziellen Mittel im Haushalt des Landkreises in den Produktkonten 54210101.0960002/7851200 unter der Vorhabenummer 5421017315021 bereitgestellt.